

Der Moment 750 Jahre Stadt Radolfzell ist eine Briefmarke wert

Kooperation von Stadtmarketing und des Briefdienstleisters Arriva, ein Ersttagesbrief erscheint in limitierter Auflage



Karlsruhe hatte sie zu 300 Jahre Stadt, Konstanz zu 600 Jahre Konzil, nun hat sie auch Radolfzell – die vier Sondermarken zum Jubiläum 750 Jahre Stadt Radolfzell. Die Sondermarken sind das Ergebnis einer Zusammenarbeit des Stadtmarketings und des privaten Briefdienstleiters Arriva mit Firmensitz in Singen.

Friederike Tropp und Nathalie Renner von Arriva haben die Sonderbriefmarken in der Tourist-Information an die Geschäftsführerin des Stadtmarketings Nina Hanstein und Kultur-Fachbereichsleiterin Angélique Tracik übergeben. Beide befanden: "Das Ergebnis ist gelungen."

Die Briefmarkenmotive sind von der Stadt ausgewählt worden. Zwei Briefmarken zeigen das Logo "R750LFZELL" mit dem Wahlspruch "Jeden Moment wert" und "Stadt seit 1267". Zwei Briefmarken sind mit Fotos aus dem Jahresprogramm bestückt. Als Motive haben die Mitarbeiter des Fachbereichs Kultur die Nacht der Radolfzeller Unternehmen und das Gruppenbild für die Bürgerprojekte ausgewählt.

"Wir wollten auch mit der Briefmarke zeigen, wie viele sich engagieren", sagte Tracik. In 40 Bürgerprojekten seien das über 1000 Menschen. Selbst auf der Briefmarke könnten sich die am Gruppenbild Beteiligten erkennen, "man sieht es wirklich gut". In dem Motiv mit den Leuchtkugeln auf dem Untersee habe man "die Unternehmen als Leuchttürme" darstellen wollen, so Stadtmarketings-Geschäftsführerin Nina Hanstein. Das Bild hat der Überlinger Fotograf Ilja Mess am Ufer des Strandbads in Iznang inszeniert. "Von dort hat man eine besondere Sicht auf Radolfzell", lobte Angélique Tracik Stimmung und Perspektive auf diesem Foto. Die Nacht der Radolfzeller Unternehmen soll dann am 5. Mai dann auch viele Einblicke in die großen Traditionsbetriebe in der Stadt geben.

Zu den Sondermarken hat Arriva einen Ersttagesbrief mit dem Herausgabestempel 1. Januar 2017 und allen vier Sondermarken herausgegeben. Bei dieser limitierten Auflage bleibt es bei 100 gedruckten Ersttagesbriefen. Friederike Tropp, die bei Arriva die Abteilung Kundenservice und Marketing verantwortet, hofft auf eine stabile Nachfrage und glaubt an den Erfolg: "Mit den limitierten Ersttagesbriefen haben wir in Karlsruhe und Konstanz gute Erfahrungen gemacht, sie sind bei Sammlern begehrt."

Die Sonderbriefmarken werden im Viererblock mit Briefmarken für verschiedene Formate angeboten, auch sie sind in einer Erstaufgabe von 100 Stück gedruckt worden. "Falls der Bedarf da ist, ist bei den Sonderbriefmarken eine zweite Auflage möglich", sagte Friederike Tropp. Mit den Sonderbriefmarken können Briefe in verschiedenen Größen frankiert werden. "Die Zustellung ist bundesweit garantiert", bestätigte Friederike Tropp.

Warum die Zahl 750 in jedem Schlagwort für dieses Jubiläum steht

Seit dem Jahr 1267 darf sich Radolfzell Stadt nennen. 750 Jahre später feiern das Menschen, die mit der Stadt verbunden sind, bei vielen Anlässen mit unterschiedlichen Ansätzen – diese Spannweite soll auch bei den Sonderbriefmarken zur Geltung kommen

1. **.Bürgerprojekte:** Über 1000 Menschen haben sich in 40 Projekte eingebracht. Der Bogen spannt sich von Musicals, Filmprojekten, Vorträgen, Theateraufführungen, Naturführungen bis hin zum Mittelalterfest. Das Gruppenbild, auf dem Vertreter der Initiativen zu sehen sind, ist als Motiv für eine Sonderbriefmarke ausgewählt worden.

2. **.Das Logo:** Der eigentliche Werbeträger dieses Stadtjubiläums ist die Zahl 750. Sie wird in verschiedene Schlagwörter wie "R750LFZELL" eingesetzt. Dabei steht die 0 immer für ein O, nur die 7 und die 5 stehen für verschiedene Buchstaben und fordern das Gehirn manchmal beim Lesen wie bei "ZEI750SE WÄSCHE" als Schlagwort für Schiesser etwas heraus.
3. **.Die Sonderbriefmarken** mit Motiven zur Nacht der Radolfzeller Unternehmen, den Bürgerprojekten und Logo-Beispielen sind in der Tourist-Information und der SÜDKURIER-Geschäftsstelle Radolfzell erhältlich.